



LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN

Hans Georg Weiss

MdL

Vorsitzender
des Haushalts- und Finanzausschusses

4000 Düsseldorf, den 30. Nov. 1988
Platz des Landtags 1, Postfach 11 43
Tel. (02 11) 88 40 Durchw. 8 84- 2336

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
10. WAHLPERIODE

VORLAGE
10/1941

An die
Mitglieder
des Haushalts- und Finanzausschusses

Betr.: Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 1. Dezember 1988

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktionen der SPD und der CDU haben mir Anträge zum Entwurf des Haushaltsgesetzes und des Haushaltsplans 1989 zugeleitet, die am 1. Dezember 1988 in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses gestellt werden sollen.

Diese Anträge - zur Unterscheidung farblich gekennzeichnet - übersende ich hiermit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

gez. Hans Georg Weiss

F. d. R.

(Take)

Ausschußassistent

MMV 10/1941 -

A n t r ä g e

der Fraktion der S P D

Arbeitskreis 13 "Schule und Weiterbildung - SPD-Landtagsfraktion -

Änderungsantrag zum Haushaltsgesetz 1989

Änderung § 7 a Abs. 2 Buchstabe c) Haushaltsgesetz 1989

"Planstellen, die in den Stellenplänen des Landeshaushalts bei den Eingangs-
ämtern der jeweiligen Laufbahngruppe als künftig wegfallend bezeichnet sind,
können mit Einwilligung des Finanzministers

a)

b)

c) im Geschäftsbereich des Kultusministers in Höhe von

- bis zu 400 Planstellen zur unbefristeten Einstellung mit voller Pflichtstundenzahl von Lehrern mit vom Kultusminister festgelegten Fächer- und Fachrichtungskombinationen zur Verbesserung des Unterrichtsangebots, davon bis zu 30 Planstellen bei Kapitel 05 340 (Öffentliche Gymnasien), bis zu 30 Planstellen bei Kapitel 05 360 (Öffentliche Kollegs, Abendgymnasien und Abendrealschulen), bis zu 150 Planstellen bei Kapitel 05 380 (Öffentliche Gesamtschulen), bis zu 90 Planstellen bei Kapitel 05 390 (Öffentliche Sonderschulen) für die Schule für Lernbehinderte, bis zu 80 Planstellen bei Kapitel 05 410 (Öffentliche berufsbildende Schulen) und bis zu 20 Planstellen bei Kapitel 05 440 (Öffentliche Kollegschulen),
- bis zu 100 Planstellen zur unbefristeten Einstellung von Lehrern mit voller Pflichtstundenzahl zur Verbesserung des Unterrichtsangebots für Spätaussiedler bei Kapitel 05 310 (Öffentliche Grundschulen) nach Festlegung durch den Kultusminister, insbesondere zur Einstellung von Lehrern mit der Zusatzqualifikation Deutsch als Zweitsprache oder mit den Fächern Polnisch, Russisch oder Rumänisch oder zumindest qualifizierten Kenntnissen in diesen Sprachen.

Nr. 2

Arbeitskreis 13 "Schule und Weiterbildung" - SPD-Landtagsfraktion -

Änderungsantrag zum Haushaltsgesetz 1989

Änderung § 7 a Abs. 3 Buchstabe c) Haushaltsgesetz 1989

"c) abweichend von a) und b) im Geschäftsbereich des Kultusministers

- bis 110 Planstellen zur Beschäftigung mit voller Pflichtstundenzahl von Lehrern, die nach dem Haushaltsgesetz 1987 unbefristet mit ver-ringerter Pflichtstundenzahl eingestellt worden sind,
- bis zu 230 Planstellen zur unbefristeten Einstellung mit voller Pflichtstundenzahl von Lehrern mit vom Kultusminister festgelegten Fächer- und Fachrichtungskombinationen zur Verbesserung des Unter-richtsangebots und zur Wiedereinstellung von Lehrern, die auf nach § 78 b Landesbeamtengesetz freigewordenen Stellen eingestellt wurden und bis zum Ende des Schuljahres 1985/86 mindestens zwei Schuljahre ununterbrochen mit befristeten BAT-Verträgen beschäftigt waren, und die nicht gemäß § 7 a Abs. 3 Buchst. c) Haushaltsgesetz 1986 in ein Dauerbeschäftigungsverhältnis übergeleitet wurden, weil sie die für die Entfristung zum Beginn des Schuljahres 1986/87 festge-legten Fächerkombinationen nicht aufwiesen, davon
 - bis zu 50 Planstellen bei Kapitel 05 310 (Öffentliche Grundschulen),
 - bis zu 10 Planstellen bei Kapitel 05 340 (Öffentliche Gymnasien),
 - bis zu 70 Planstellen bei Kapitel 05 380 (Öffentliche Gesamtschulen),
 - bis zu 50 Planstellen bei Kapitel 05 390 (Öffentliche Sonderschulen),
 - bis zu 40 Planstellen bei Kapitel 05 410 (Öffentliche berufsbildende Schulen) und
 - bis zu 10 Planstellen bei Kapitel 05 440 (Öffentliche Kollegschulen).

Ä n d e r u n g s a n t r ä g e
 der SPD-Landtagsfraktion zur 2. Lesung des Landeshaushaltes 1989
 im Haushalts- und Finanzausschuß
 am 1. Dezember 1988

Einzelplan: 03	Seite Hh-Plan: 58	Titel: 422 10
Kapitel: 03 110		

Antrag	Zweckbestimmung	Begründung
Entwurf: 1.851.116.100 neuer Ansatz: 1.851.916.100 +/-: + 800.000	Ansatzerhöhung für Bezüge der Beamten	Besoldungsaufwand für zusätz- liche Planstellen (vgl. Vorlage 10/1856, Seite 2)

Nr. 3

MMV 10/1941

5

Änderungsträge
 der SPD-Landtagsfraktion zur 2. Lesung des Landeshaushaltes 1989
 im Haushalts- und Finanzausschuß
 am 1. Dezember 1988

Einzelplan: 03	Seite Hh-Plan: 70	Kapitel: 03 110	Titel: 422 20
----------------	-------------------	-----------------	---------------

Antrag	Zweckbestimmung	Begründung
Entwurf: 35.567.000 neuer Ansatz: 35.814.000 +/-: + 247.000	Ansatzerhöhung für Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	Besoldungsaufwand für zusätz- liche Anwärterstellen (vgl. Vorlage 10/1856, Seite 3)

Nr. 4

6

MMV 10/1941

Ä n d e r u n g s a n t r ä g e
 der SPD-Landtagsfraktion zur 2. Lesung des Landeshaushaltes 1989
 im Haushalts- und Finanzausschuß
 am 1. Dezember 1988

Einzelplan: 03	Seite Hh-Plan: 72	Kapitel: 03 110	Titel: 425 10
----------------	-------------------	-----------------	---------------

Antrag	Zweckbestimmung	Begründung
Entwurf: 197.272.100 neuer Ansatz: 200.672.100 +/-: + 3.400.000	Ansatzerhöhung für Bezüge der Angestellten	Besoldungsaufwand für zusätz- liche Angestelltenstellen im Zusammenhang mit dem Flug- gastkontrolldienst auf den Flughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn (vgl. Vorlage 10/1856, Seite 3)

Nr. 5

7

MMV 10/1941

Ä n d e r u n g s a n t r ä g e
 der SPD-Landtagsfraktion zur 2. Lesung des Landeshaushaltes 1989
 im Haushalts- und Finanzausschuß
 am 1. Dezember 1988

Einzelplan: 06	Seite Hh-Plan: Band II S. 36	Kapitel: 06 260	Titel: 422 10
----------------	---------------------------------	-----------------	---------------

Antrag	Zweckbestimmung	Begründung
Entwurf: 16.954.000 neuer Ansatz: 17.354.000 +/-: + 400.000	Ansatzerhöhung für Bezüge der Beamten	Besoldungsaufwand für zusätz- liche Planstellen bei der Fernuniversität Hagen (vgl. Vorlage 10/1856, Seite 8)

Nr. 6

MMV 10/1941

MMV 10/1941

A n t r ä g e

der Fraktion der C D U

Änderungsantrag der Fraktion der CDU zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung

- Drucksachen 10/3500 und 10/3740

und

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1989 (Haushaltsgesetz 1989)

hier: Einzelplan 02

Ministerpräsident und
Staatskanzlei

Kapitel 02 060

Wissenschaftszentrum NW

Dieses Kapitel wird ersatzlos gestrichen. Damit entfallen:

bei Titel 547 10

Sächliche Verwaltungsausgaben 700.000 DM

bei Titel 812 10

Erwerb v. Geräten, Ausstattungs-
und Ausrüstungsgegenständen zur
Ersteinrichtung 50.000 DM

insgesamt

750.000 DM

Begründung:

Die dem Wissenschaftszentrum zugewiesenen Aufgaben sollten, um zusätzliche Kosten für die neue Einrichtung zu vermeiden, den Hochschulen des Landes zugewiesen werden.

Antrag der Fraktion der CDU zum Haushaltsentwurf 1989 - Drucksache 10/

Nr. 2

11

MMV 10/1941

Einzelplan 05	Zweckbestimmung	Antrag	Begründung
Kapitel 300	Bezüge der Beamten	Erhöhung um 40 Mio. DM	Schaffung eines Einstellungs-
Titel 4221a			korridors für 1.500 neue Lehrer (Wiederbesetzung jeder zweiten Planstelle); Aufteilung nach fächer- und schulformenspezifischem Bedarf auf die einzelnen Schulkapitel;

Nr. 3

12

MMV 10/1941

Änderungsantrag der Fraktion der CDU
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
- Drucksachen 10/3500 und 10/3740 -

und

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes NW
für das Haushaltsjahr 1989
(Haushaltsgesetz 1989)

hier: Einzelplan 06

Minister für
Wissenschaft und Forschung
Kulturwissenschaftliches
Institut

Kapitel 06 085

Dieses Kapitel wird ersatzlos gestrichen. Damit entfallen:

bei den Einnahmen 200 DM

bei Titel 547 10
Sächliche Verwaltungsausgaben 550.000 DM

bei Titel 712 00
Umbau und Instandsetzung des
Dienstgebäudes-3. Teilbetrag 100.000 DM

Gesamtausgaben 650.000 DM

Verpflichtungsermächtigung
bei Titel 712 00 9.300.000 DM

Begründung:

Die dem Kulturwissenschaftlichen Institut zugewiesenen Aufgaben sollten, um zusätzliche Kosten für die neue Einrichtung zu vermeiden, den Hochschulen dieses Landes zugewiesen werden.

Antrag der Fraktion der CDU zum Haushaltsentwurf 1989 - Drucksache 10/....

	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz	Zugang	Neuer Ansatz	Begründung
<p>Einzelplan 06 Kapitel 06 110 Titelgruppe 88</p>	<p>Ausgaben für das Programm zur Einführung eines Notzuschlags auf Zeit auf die Ausbildungskapazitäten der Hochschulen des Landes NW</p>	<p>35.668.000</p>	<p>14.332.000</p>	<p>50.000.000</p>	<p>Zur Bewältigung der Überlast an den Hochschulen des Landes NW ist die Aufstockung der Titelgruppe 88 erforderlich. Den Hochschulen sollte Planungssicherheit für mindestens fünf Jahre gegeben werden. Die Personal- und Sachmittel sollten gegenseitig deckungsfähig sein. Aus dem Notzuschlagsprogramm finanzierte Stellen für Zeitangestellte sollen im Personalhaushalt ausgewiesen werden. Die Haushaltsvermerke sind entsprechend zu ändern. Die Deckung sollte aus Kapitel 06 085 - Kulturwissenschaften - Institut -, aus anderen Kapiteln des EP 06, aus Kapitel 02 060 - Wissenschaftszentrum NW - und aus Kapitel 07 120 - Institut "Arbeit und Technik" erfolgen.</p>

Nr. 4

MMV 10/1941

Änderungsantrag der Fraktion der CDU zum Haushaltsentwurf 1989 - Drsn. 10/3500 und 10/3740

Zweckbestimmung	bisheriger Ansatz	Zugang	neuer Ansatz	Begründung
EP 06 Kapitel 06 110 Titelgruppe 61				Diese Mittel sollen zur finanziellen Förderung von 15-20 Schwerpunkten an unseren Fachhochschulen verwandt werden, d.h. es sollen wirtschaftsnah, praxisorientierte Kristallisationspunkte im Bereich der angewandten Forschung, der angewandten Technologie-Entwicklung, Technologietransfer und der Marktfor- schung an unseren Fachhoch- schulen gefördert und wei- tere initiiert werden.
				Dieses ist nur bei wesent- licher Verbesserung und Problemanpassung sowohl d. apparativen als auch der personellen Ausstattung unserer Fachhochschulen sinnvoll möglich.
Titel 429 61	0	5.000.000	5.000.000	Die Finanzierung soll mit einem Be- trag von 10.000.000 DM aus Kap. 08 030 Titel 684 68-Zuwendung f. laufende Zwecke an sozialen oder ähnlichen Einrichtungen- und mit einem Betrag von 5.000.000 DM aus EP 08, Kap. 08 030 Titel 893 73 -Zuwendung f. Investitionen an Sonstige im Inland- finanziert werden
Titel 812 61	0	10.000.000	10.000.000	Haushaltsvermerk Die Personal- und Investitionsaus- gaben sind gegenseitig deckungs- fähig
Summe Titelgruppe 61	0	15.000.000	15.000.000	

Änderungsantrag der Fraktion der CDU
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
- Drucksachen 10/3500 und 10/3740 -

und

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes NW
für das Haushaltsjahr 1989
(Haushaltsgesetz 1989)

hier: Einzelplan 07

Minister für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
Institut "Arbeit und
Technik"

Kapitel 07 120

Dieses Kapitel wird ersatzlos gestrichen. Damit entfallen:

bei Titel 547 00

Nicht aufteilbare Sächliche
Verwaltungsaufgaben

800.000 DM

bei Titel 712 00

Errichtung des Dienstgebäudes
für das IAT

4.000.000 DM

bei Titel 812 10

Erwerb von Geräten, Ausstattungs-
und Ausrüstungsgegenständen

600.000 DM

Gesamtausgaben

5.400.000 DM

Begründung

Die dem Institut "Arbeit und Technik" zugewiesenen Aufgaben sollten, um zusätzliche Kosten für die neue Einrichtung zu vermeiden, den Hochschulen des Landes zugewiesen werden.

Zweckbestimmung
Förderung der ehrenamtlichen sozialen Arbeit

Unterteile

- a) Zuweisung für die Fortbildung von Fachkräften aller Zweige der sozialen Arbeit auch für ehrenamtliche Mitarbeiter (2,2 MioDM)
- b) Informations- und Werbekampagne für ehrenamtliches soziales Engagement (2 Mio DM)
- c) Förderung von Modellprojekten ehrenamtlicher sozialer Arbeit (2,8 MioDM)

Begründung
Mehr zur Erweiterung der Fort- und Ausbildungsangebote

Mobilisierung und Aktivierung der vorhandenen Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung

Erprobung neuer Wege in der Sozialpolitik

Nr. 7

Baransatz Verpflichtungsermächtigung

Titelgruppe :	Titel/UT	Titel/UT	Titelgruppe	Titel/UT
neu				
.....67.....
.....-.....
..7.000.000.
+/-

Entwurf

neu

+/-

Einzelplan HHPl Seite Kapitel Titel

07

07 020

CDU-Landtagsfraktion

AK 1

Begründung
 Mehr zur Abgeltung von Personal- und Sachkostensteigerungen und zur Abdeckung von strukturellen Haushaltsdefiziten aufgrund gewachsener Aufgaben

Unterteile
 Zweckbestimmung
 Zuschüsse an die in der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege zusammengeschlössenen Organisationen

Baransatz Verpflichtungsermächtigung

Titelgruppe	Titel/UT	Titel/UT	Titelgruppe	Titel/UT
.....	684 11	.....	.....	.....
Entwurf	24.100.000	.....	.....	.....
neu	26 400.000	.....	.....	.....
+/-	+ 2.300.000	.....	.....	.....

Einzelplan HHPl Seite Kapitel Titel

07 64 07 040 684 11

CDU-Landtagsfraktion

AK 1

<u>Zweckbestimmung</u> Zuweisungen und Zuschüsse zur Durchführung von Erholungsmaß- nahmen für alte Menschen	<u>Unterteile</u> <u>Begründung</u> Mehr wegen Abdeckung des dringenden Bedarfs
---	--

Baransatz Verpflichtungsermächtigung

	Titelgruppe	Titel/UT	Titel/UT	Titelgruppe	Titel/UT
	.....60.....	.....	.....	.....	.....
Entwurf	...7.000.000	.....	.....	.....	.....
neu	..10.000.000	.....	.....	.....	.....
+/-	+ 3.000.000	.....	.....	.....	.....

Nr. 9

Einzelplan HHPL Seite Kapitel Titel

07	66	07 040	653 60
			684 60

AK 1

CDU-Landtagsfraktion

Begründung
Mehrbedarf zur Absenkung des Personal-
schlüssels auf durchschnittlich 1:3.500

Unterteile

Zweckbestimmung
Zuweisungen und Zuschüsse zur
Förderung von Sozialstationen
in freier gemeinnütziger Trä-
gerschaft

Baransatz Verpflichtungsermächtigung

Titelgruppe	Titel/UT	Titel/UT	Titelgruppe	Titel/UT
.....	684 61	.....	.....	.....
.....	29.040.000	.....	.....	.....
.....	38.040.000	.....	.....	.....
.....	+ 9.000.000	.....	.....	.....

Entwurf
neu
+/-

Einzelplan III/1 Seite Kapitel Titel

07	66	07 040	684 61
----	----	--------	--------

CDU-Landtagsfraktion

AK 1

Unterteile
Zweckbestimmung
 Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung der Ausbildung in staatlich anerkannten Fachseminaren für Altenpflege und für Familienpflege in freier gemeinsützigler Trägerschaft

Unterteile

Begründung
 Mehr zur Ermöglichung der Einrichtung von zusätzlichen Fachseminaren zur Altenpflege aufgrund eines steigenden Bedarfs an Altenpflegern (2 Mio DM).
 Einführung einer Ausbildungsvergütung von 500,- DM monatlich an Altenpflegeschüler (24 Mio DM)

Baransatz Verpflichtungsermächtigung

	Titelgruppe	Titel/UT	Titel/UT	Titelgruppe	Titel/UT
.....	684 62	.....	.....	.....
Entwurf	10.800.000	.....	.....	.....
neu	36.800.000	.....	.....	.....
+/-	+ 26.000.000	.....	.....	.....

Einzelplan	HMPI Seite	Kapitel	Titel
07	66	07 040	684 62

AK 1

CDU-Landtagsfraktion

<p><u>Zweckbestimmung</u> Darlehen an freie gemeinnützige Träger für Baumaßnahmen von Einrichtungen der Altenhilfe und zum Erwerb solcher Einrichtungen in besonderen Fällen</p>	<p><u>Unterteile</u></p>	<p><u>Begründung</u> Mehr zur Abdeckung des dringenden Bedarfs an zusätzlichen Einrichtungen der Altenhilfe</p>
--	--------------------------	---

Baransatz Verpflichtungsermächtigung

Titelgruppe	Titel/UT	Titel/UT	Titelgruppe	Titel/UT
.....	...863 90...	.....	...863 90...	.....
.....	22.000.000	.....	28.300.000	.....
.....	42.000.000	.....	48.300.000	.....
.....	+ 20.000.000	.....	+ 20.000.000	.....

Einzelplan HHPl Seite Kapitel Titel

07	72	07 040	863 90
----	----	--------	--------

-7-

CDU-Landtagsfraktion

AK 1

<p><u>Zweckbestimmung</u> Übernahme von freiwilligen Rentenbeitragszahlungen für Pflegebedürftige von Schwerstpflegebedürftigen</p>	<p><u>Unterteile</u></p>	<p><u>Begründung</u> Übernahme von Rentenbeitragszahlungen für pflegende Personen, die wegen der Pflege eines Schwerstpflegebedürftigen auf Erwerbstätigkeit verzichten müssen</p>
---	--------------------------	--

		Baransatz		Verpflichtungsermächtigung	
	Titelgruppe	Titel/UT	Titel/UT	Titelgruppe	Titel/UT
	neu	.....	.....	.....	.....
	.....63.....	.....	.....	.....	.....
Entwurf	-	.....	.....	.....	.....
neu	20.000.000	.....	.....	.....	.....
+/-	+ 20.000.000	.....	.....	.....	.....

Einzelplan	HUPL Seite	Kapitel	Titel
------------	------------	---------	-------

07 07 040

CDU-Landtagsfraktion

AK 1

Zweckbestimmung
 Förderung der Umwidmung von
 Krankenhaus- in Pflegebetten
 (z.B. für Kurzzeitpflege)

Unterteile

Begründung
 Einführung von Hilfen für Kranken-
 hausträger, die durch die Umwidmung
 von Betten der Akutversorgung mit
 dazu beitragen, den wachsenden Be-
 darf an Pflege abzudecken

Baransatz Verpflichtungsermächtigung

	Titelgruppe	Titel/UT	Titel/UT	Titelgruppe	Titel/UT
	<u>neu</u>			<u>neu</u>	
	....63.....	.....	.....	....63....	.....
Entwurf	-	.....	.....	-	.....
neu	12.000.000	.....	.....	30.000.000	.....
+/-	+ 12.000.000	.....	.....	+ 30.000.000	.....

Einzelplan	HMP1 Seite	Kapitel	Titel
07		07 070	

CDU-Landtagsfraktion

AK 1

Zweckbestimmung
 Ausbildung von Medizinalperso-
 nen an Lehranstalten bzw. Schu-
 len, die notwendigerweise oder
 tatsächlich mit einem Krankenhaus
 verbunden sind

Unterteile

Begründung
 Kosten müssen nach dem Gesundheits-
 reformgesetz nicht vom Land getragen
 werden

Baransatz Verpflichtungsermächtigung

Titelgruppe	Titel/UT	Titel/UT	Titel	Titel/UT	Titel
60	.....	...653 60...	...656 60...	...683 60...	684 60
Entwurf	100.000.000	...9.000.000	...1.300.000	..10.000.000	13.000.000
neu	-	.....	.....	.....	-
+/-	-100.000.000	...-9.000.000	...-1.300.000	...-10.000.000	-13.000.000

Einzelplan HHPl Seite Kapitel Titel

07 154 07 080

Nr. 15

Nr. 18

MMV 10/1941

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1989		
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	Neuer Ansatz DM
08 050	Förderung des Bergbaues und der Energie- wirtschaft			
697 13 631	Erstattung der Erblasten des Steinkohlen- bergbaues (Haushaltsvermerke unverändert)	25.000.000	+ 43.500.000	68.500.000
697 16 631	Zuschüsse zur Haldenfinanzierung (Haushaltsvermerke unverändert)	29.000.000	-	29.000.000
	Verpflichtungserm. bisher			9.500.000 DM
	Erhöhung +			12.000.000 DM
	neu			21.500.000 DM
	Fälligkeit der			
	Verpflichtungserm. 1990			21.500.000 DM

No. 17

26

ANTRAG

MMV 10/1941 -

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung:

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1989 (Haushaltsgesetz 1989)

- Landtagsdrucksache 10/3500 -

hier: Einzelplan 08

Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Kapitel 08 050 - Förderung des Bergbaues und der Energiewirtschaft

Titel 697 16 - Zuschüsse zur Haldenfinanzierung

Verpflichtungsermächtigung lt. Entwurf 1989	9.500.000 DM
Erhöhung um	<u>12.000.000 DM</u>
neue Verpflichtungsermächtigung	<u>21.500.000 DM</u>

Begründung:

Während der Koks-kohlenrunde am 04.11.1988 wurde u.a. beschlossen, daß die Ruhrkohle AG rd. 1,7 Mio DM t Koks vorzeitig aus der Nationalen Kohlenreserve entnimmt. Auf den Kaufpreis wird dem Unternehmen für eine Teilmenge von 1 Mio t ein Abschlag von 12,-- DM/t und für eine Teilmenge von 0,7 t ein Abschlag von 30 % gegenüber dem Einlieferungswert gewährt.

Bund und Land sind im Verhältnis 2 : 1 verpflichtet, die sich hieraus ergebenden Unterdeckungen auszugleichen.

Um haushaltsmäßige Vorsorge für die bevorstehenden Rückkäufe zu treffen, ist die Verpflichtungsermächtigung korrespondierend zum Haushalt des Bundes um 12 Mio DM zu erhöhen.

Einzelplan 08 Kapitel 08 030 Titel 68468	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz	Zugang/Abgang	Neuer Ansatz	Begründung
	Zuwendung f. laufende Zwecke an sozialen oder ähnlichen Einrichtungen	60.058.000	- 10.000.000	50.058.000	Wie die Haushaltsrechnung 1988 für die ersten drei Quartale ausweist, ist für die oben ausgewiesenen Titel des Wirtschaftshaushaltes nur ein äußerst geringerer Anteil der zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel tatsächlich abgerufen worden.
Einzelplan 08 Kapitel 08 030 Titel 893 73	Zuwendung f. Investitionen an Sonstige im Inland	16.000.000	- 5.000.000	11.000.000	-

№ 18

Antrag der Fraktion der CDU zum Haushaltsentwurf 1909 - Drucksache 10/3500

Einzelplan 10	Kapitel 10 030	Titelgruppe 71	Zweckbestimmung	Antrag	Begründung
			<p>Verbesserung der Agrarstruktur im Bereich der Dorferneuerung</p>	<p>Erhöhung der Titelgruppe 71 um insgesamt 4.000.000 DM auf 24 Mio DM sowie Erhöhung der Verpflichtungsermächtigungen um insgesamt 10.000.000 DM</p>	<p>Die im Haushaltsplan veranschlagten Mittel sind nicht ausreichend, um die vorhandenen dörflichen Strukturen möglichst zu erhalten, Veränderungen im weiteren Funktionswandel aufgewachsenen Dorfcharakter ausrichten und Mängel in der Daseinsvorsorge zu beheben.</p> <p>Durch Erhöhung der Haushaltsansätze und der Verpflichtungsermächtigungen wird gewährleistet, daß der Aufgabenbereich "Dorferneuerung" insgesamt zur Verbesserung der Lebensverhältnisse auf dem Lande beiträgt.</p>

Nr. 19

Deckungsvorschlag:

10 030 - 821 82,
 "Erwerb von Grundstücken",
 Reduzierung um 4 Mio DM

Antrag der Fraktion der CDU zum Haushaltsentwurf 1909 - Drucksache 10/3500

Nr. 20

<p>Einzelplan 10 Kapitel 10 030 Titelgruppe 75</p>	<p>Zweckbestimmung</p>	<p>Antrag</p>	<p>Begründung</p>
<p>Forstwirtschaft</p>		<p>Erhöhung der Titelgruppe 75 um insgesamt 1.000.000 DM von 30 Mio DM auf 31 Mio DM</p>	<p>Zur Verstärkung der Förderung forstlicher Investitionen, zur Umsetzung des CDU-Antrages "Mehr Wald für Nordrhein-Westfalen", für ergänzende waldbauliche Maßnahmen (z. B. Erhöhung des Laubholz-Anteils) ist eine Erhöhung der Haushaltsmittel erforderlich.</p>

Deckungsvorschlag:
 10 030 - 821 82,
 "Erwerb von Grundstücken"
 Reduzierung um 1 Mio DM

Antrag der Fraktion der CDU zum Haushaltsentwurf 1909 - Drucksache 10/3500

<p>Einzelplan 10</p>	<p>Zweckbestimmung</p>	<p>Antrag</p>	<p>Begründung</p>
<p>Kapitel 10 030</p>	<p>Erwerb von Grundstücken (durch das Land)</p>	<p>Reduzierung des Haushaltsansatzes von bisher 20 Mio DM um 5 Mio DM auf nunmehr 15 Mio DM</p>	<p>Der Haushaltsansatz des Vorjahres wird für ausreichend gehalten.</p> <p>Durch Verkauf nicht genutzter Wirtschaftsflächen aus dem Landesvermögen besteht die Möglichkeit, darüber hinaus weitere Flächen zur Nutzung für den Naturschutz bzw. die Landschaftspflege zu erwerben.</p>
<p>Titel 821 2</p>			

Antrag der Fraktion der CDU zum Haushalt Entwurf 1909 - Drucksache 10/3500

MMV 10/1941

Einzelplan	10
Kapitel	10 050
Titel	66 175

Zweckbestimmung	Antrag	Begründung
Schuldendiensthilfen zur Bildung von Kreditplafonds	Erhöhung des Haushaltsansatzes von bisher 5.000.000 DM um 9.100.000 DM auf nunmehr 14.100.000 DM	Um durch zinsgünstige Kredite Investitionen von kleineren und mittleren Wirtschaftsunternehmen im Bereich der Abfallbeseitigung verstätkt fördern zu können, ist eine Ansatz-erhöhung unbedingt notwendig.

H + F

(+ Deckungsvorschlag)

Nr. 22

Antrag der Fraktion der CDU zum Haushaltsentwurf 1969 - Drucksache 10/3500

Einzelposten	10
Kapitel	10 200
Titel	537 13

Zweckbestimmung	Antrag	Begründung
Versuche und Untersuchungen im Zusammenhang mit der Überprüfung, Überwachung und Sanierung von sogenannten Altlasten	Erhöhung des Haushaltsansatzes von bisher 2.700.000 DM um 1.300.000 DM auf nunmehr 4.000.000 DM	Um dem von der Landesregierung selbst gesetzten Anspruch der ökologischen und ökonomischen Erneuerung des Industrielandes NW gerecht werden zu können, sind im Bereich der Altlastensanierung verstärkte Aktivitäten erforderlich.

Nr. 23

abgelehnt

MM V 10/1941

Nov. 28

33

Antrag der Fraktion der CDU zum Haushaltsentwurf 1989 - Drucksache 10/3500

<p>Einzelplan 14</p>	<p>Kapitel 14 030</p>	<p>Titel 883 15</p>	<p>Zweckbestimmung</p>	<p>Antrag</p>	<p>Begründung</p>
			<p>Zuweisungen zur Förderung von kommunalen Abfallwertungs- und -be-seitigungsanlagen sowie zur Gefährdungsabschätzung und Sanierung von Alt-ablagerungen und Altlasten</p>	<p>Reduzierung des Haushaltsansatzes von bisher 47,3 Mio DM um 10,4 Mio DM auf nunmehr 36,9 Mio DM.</p>	<p>Die ungebundenen Haushaltsmittel von 10,4 Mio DM sind zur Abdeckung der erforderlichen Erhöhungen der Hhst. 10 050/661 75 und 10 290/537 13 bestimmt.</p>